

Zeitschrift: Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft = Bulletin de la Société Botanique Suisse
Herausgeber: Schweizerische Botanische Gesellschaft
Band: 60 (1950)

Vereinsnachrichten: Jahresbericht für das Jahr 1949

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahresbericht für das Jahr 1949

Erstattet vom Präsidenten *W. Vischer*

Vorstand

Präsident: Prof. Dr. W. Vischer, Basel
Vizepräsident: Prof. Dr. G. Blum, Freiburg
Sekretär: Dr. E. Burlet, Basel
Kassier: Dr. A. Huber-Morath, Basel
Beisitzer: Dr. M. Joray, La Neuveville
Dr. M. Staehelin, Lausanne
Redaktor: Prof. Dr. E. Gäumann, Zürich

Delegierte in den Senat der SNG:

Prof. Dr. W. Rytz (bis Ende 1949)
Stellvertreter: Prof. Dr. F. Chodat (bis Ende 1949)
Seit 1950: Dr. E. Burlet
Prof. Dr. G. Blum, Stellvertreter.

Bibliothekar des Institutes für Spezielle Botanik der ETH, Zürich, an welches vertragsgemäß unsere Gesellschaft jährlich 150 Exemplare ihrer « Berichte » liefert: Prof. Dr. W. Koch.

Bei dieser Gelegenheit sei unsern Mitgliedern in Erinnerung gerufen, daß ihnen gemäß dem Benützungsglement die genannte Bibliothek zur Verfügung steht.

Frühjahrsversammlung

Am 14./15. Mai fand die Frühjahrsversammlung in Lugano statt. Sie wurde von ungefähr 30 Mitgliedern und einer Anzahl von Gästen aus der nähern Umgebung besucht. Am Nachmittag des 15. Mai pilgerten die Teilnehmer nach Agra-Casoro über die in prächtiger Blüte stehenden Felshänge mit mediterranem Einschlag. Am Abend wurde ein Vortrag gehalten:

1. Prof. Dr. O. Schüepp, Basel-Reinach : Goethe als Botaniker (siehe Gesnerus, Vierteljahrschrift der Schweiz. Ges. f. Geschichte der Medizin und Naturwissensch., 6, S. 144—157).
Am Vormittag des 15. Mai wurden folgende Referate gehalten:
2. Pater Odilo Tramèr, Ascona: Contributo allo studio dei fenomeni osmotici nelle cellule vegetali di alcune specie del Delta della Maggia.

3. Dr. A. Becherer, Genf: Über die Flora des Puschlav.
4. Dr. E. Thommen, Genf: Floristisches aus dem Tessin der letzten zehn Jahre.
5. Dr. W. Würgler, Lausanne: Notes sur le pouvoir rhizogène de quelques acides phénoxyacétiques.
6. Dr. Ch. Terrier, Lausanne: Une méthode de contrôle de l'efficacité des produits fongicides.
7. Dr. E. Burlet, Basel: 2-, 3-, 5-Triphenyltetrazoliumchlorid, ein interessanter neuer Vitalfarbstoff.
8. Prof. W. Vischer, Basel: Über Spezifität niederer Erdalgen, speziell Dictyococcus.

Am Nachmittag fand eine Exkursion durch das präalpine Naturschutzreservat von Castagnola-Gandria statt.

Unsern werten Tessiner Kollegen, speziell Herrn Dr. med. dent. F. Fisch, Präsident der Tessiner Naturforschenden Gesellschaft, der sich um die Organisation in verdienstlicher Weise bemüht hatte, sowie Herrn Dr. Mario Jaeggli, der aber leider wegen Krankheit der Tagung fernbleiben mußte, sei für ihre erfolgreiche Hilfe der beste Dank ausgesprochen. Ebenso gebührt dem Stadtrat der Gemeinde Lugano, der uns während der Pause unserer Sitzung einen stärkenden Imbiß spendete, ein herzliches Dankeswort.

In einer *Sitzung der Präsidenten der Zweiggeseellschaften und der Kommissionen der SNG*, die am 1. Juli in Bern stattfand, vertrat uns Herr Prof. Dr. W. Rytz. Es wurde beschlossen, dem Senat der SNG den Antrag zu stellen, den Bundesbeitrag an unsere Gesellschaft von 3000 auf 5000 Franken jährlich zu erhöhen, in Anbetracht des Umstandes, daß unsere abzuliefernden Tauschexemplare für die Technische Hochschule uns in den letzten Jahren bedeutend teurer zu stehen kommen. Der Senat hat diesem Gesuch entsprochen, und wir haben inzwischen den erhöhten Beitrag erhalten. Herrn Prof. Rytz, Herrn Prof. Dr. A. von Muralt, dem Zentralpräsidenten der SNG, auf dessen energische Vorstellungen hin der Bundesbeitrag an die Tochter- und Zweigorganisationen der SNG gesamthaft auf Fr. 250 000 erhöht worden ist, den Bundesbehörden, unserem Vorgänger, Herrn Prof. Dr. A. Frey-Wyßling, für die erfolgreiche Werbung von außerordentlichen Mitgliedern, sowie insbesondere den Firmen, welche in liberaler Weise als solche unserer Gesellschaft beigetreten sind und unsere Bestrebungen fördern, unserem Redaktor, Herrn Prof. Dr. E. Gäumann, und allen Gönnern gebührt unser herzlicher Dank; nur mit solcher Hilfe ist unsere Gesellschaft in der Lage, ihre «Berichte», die für manche das einzige Mittel darstellen, die Resultate ihrer Forschungen zu publizieren, im bisherigen Umfange weiterzuführen.

Die 57. ordentliche Jahresversammlung

fand vom 5. bis 7. September 1949 in Lausanne statt, im Anschluß an die Jahresversammlung der SNG. Da in den letzten Jahren der Besuch der Jahresversammlungen zurückgegangen ist und manche Mitglieder sich einschränken müssen, wurde die Frage diskutiert, ob die Programme vielleicht etwas vereinfacht oder zweckmäßiger gestaltet werden könnten. Die Versammlung nahm eine Resolution an, es möchten die Sektions-sitzungen womöglich auf einen bis zwei Tage gelegt werden, und es möge die Abreise zu einer etwaigen Exkursion frühzeitig genug erfolgen können, um noch am selben Nachmittag ein Ziel zu erreichen. Diese Resolution wurde dem Zentralvorstand sowie dem neuen Jahresvorstand unterbreitet.

An Stelle des zurücktretenden Herrn Prof. Dr. W. Rytz, der unsere Gesellschaft während langer Jahre im Senat der SNG vertreten hat, und seines Stellvertreters, Herrn Prof. Dr. F. Chodat, wurden die Herren Dr. E. Burlet und Prof. Dr. G. Blum gewählt. Den beiden erstgenannten Herren sei für ihre Bemühungen um das Wohl unserer SBG der herzliche Dank ausgesprochen.

Jahresbericht, Jahresrechnung usw. gaben zu keinen Bemerkungen Anlaß. Dem Kassier, Herrn Dr. A. Huber-Morath, sowie den Rechnungsrevisoren sei für ihre Mühewaltung bestens gedankt.

Wissenschaftliche Referate

1. Dr. W. Würigler, Lausanne: Effet des acides phénoxyacétiques substitués sur la gommose de *Prunus persica* (L.) Batsch.
2. H. Zogg, Zürich: Über Getreidefußkrankheiten.
3. J. Segmüller, Freiburg: Die Eignung des Paraffins als Einschlußmittel lebender Zellen.
4. Prof. Dr. F. Chodat und P. Wolf, Genf: Asphyxie cyanhydrique chez les bactéries.
5. Prof. Dr. F. Chodat und B. Blondel, Genf: Composantes alimentaires et toxiques de quelques sulfanilamides pour les algues.
6. P. Pilet, Lausanne: Géotropisme des étamines chez *Horta coerulea* Tratt.
7. R. Braun, Zürich: Eindrücke einer hydrobiologischen Studienreise im Amazonasgebiet (Hauptvortrag am Sonntagvormittag).
8. G. Roberty, Genf: Le principe de Carnot-Clausius et la spécification des groupements végétaux.
9. Prof. Dr. A. Maillefer, Lausanne: *Valeriana tripteris*, *V. montana* et *V. rotundifolia*.
10. Prof. Dr. H. Gams und H. Pitschmann, Innsbruck: Ostalpine Kleingewässer und Moore und ihre Algenvegetation.

11. A. Zehnder, Bremgarten: Vitaminproduktion und Vitaminbedürfnis von Flechtenbildnern.
12. P. Villaret, Lausanne: Flore de la vallée d'Anzeindaz.

Exkursion, 5. bis 7. September

Unter der Leitung von Herrn Dr. Sam. Aubert besuchten etwa ein Dutzend Mitglieder die Umgebung des Lac de Joux, das Vallon des Am-burnex mit Stationen von *Saxifraga Hirculus* und *Daphne cneorem*, die Tourbière de Praz-Rodet, welche demnächst ein Naturschutzreservat werden soll, den interessanten Wald du Risoud, welcher seit Jahrhunderten als Schutz- und Bannwald gegen Feindeseinfälle geschont worden ist und den seltenen Aspekt eines Urwaldes darbietet, die Tourbière du Sentier mit schöner Moorvegetation, den Mont Tendre mit seinen weiten, fast unbewohnten Weiden und Wäldern.

Publikationen

Band 59 der « Berichte » gelangte im Januar 1950 zur Verteilung. Herrn Prof. Dr. E. Gäumann sei für seine Tätigkeit der beste Dank ausgesprochen.

Mitgliederbewegung

24 Eintritten stehen 7 Austritte gegenüber. Einige auswärtige Mitgliedschaften sind zurzeit infolge der bestehenden Schwierigkeiten noch zu regeln.

Durch den Tod haben wir 3 Mitglieder verloren, die Herren Pater Dr. Aurelian Roshardt, Stans, Dr. M. Jacot-Guillermot, Les Verrières, und Prof. Dr. René Maire, Algier, der im Jahre 1950 die Vollendung seines 70. Lebensjahres hätte begehen sollen und für welchen Anlaß ein Festband in Vorbereitung war. Wir werden allen verstorbenen, treuen Mitgliedern ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Mitgliederbestand Ende 1949:

3 Ehrenmitglieder
437 ordentliche Mitglieder
9 Kollektivmitglieder.